



Übersetzer wird live zugeschaltet.

Dolmetscher per Video jetzt im Spital St. Pölten

St. Pölten. Mobile Videokonferenz schafft nun Abhilfe bei Verständigungsproblemen mit Migranten oder Menschen mit Hör- oder Sprachbehinderung. Denn am Montag startet das Pilotprojekt „Video-Dolmetsch“ in der Notfallaufnahme des Landeskrankenhauses St. Pölten. Dieser Service steht für die Sprachen Türkisch, Serbokroatisch und Bosnisch täglich von 6 bis 22 Uhr zur Verfügung – für Gebärdensprache von 8 bis 15 Uhr.